

A-Nummer 10219-PIU30
Datum 09.09.2019
Kontakt Antje Krieger
Telefon 089 9222-3692
Telefax 089 9212-3692
E-Mail antje.krieger@baywa.de

Klimafreundliche Landwirtschaft auf Satellitenbasis

BayWa Smart Farming Challenge auf der Zielgeraden: Drei Jung-Unternehmen ziehen in die Endrunde ein

München, 09. September 2019 – Für die Jung-Unternehmen Audili, Auravant und Ceptu ist der Sieg der diesjährigen BayWa Smart Farming Challenge zum Greifen nah: Im Wettbewerb mit insgesamt 36 eingereichten Ideen und Innovationen für eine klimafreundlichere Landwirtschaft auf Satellitenbasis überzeugten die drei Bewerber mit ihren Lösungen am meisten und stehen als Kandidaten für die Endrunde Anfang Dezember fest. Die BayWa Smart Farming Challenge ist eine von in diesem Jahr acht Kategorien des internationalen Copernicus Masters Wettbewerbs, den das Anwendungszentrum Oberpfaffenhofen (AZO) im Auftrag der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) jährlich auslobt.

Zu den Finalisten, die eine Jury aus Verantwortlichen der BayWa AG und ihrer Beteiligungen FarmFacts GmbH und Vista GmbH ausgewählt hat, gehört [Audili](#) aus Österreich. Das Jung-Unternehmen bietet eine Software-Anwendung an, die Satellitendaten nutzt, um die Nährstoffgehalte in Acker- und Weideflächen zu bestimmen. Bodenproben vor Ort sind nicht mehr nötig.

BayWa AG
PR/Corporate Communications/
Public Affairs
Arabellastr. 4
81925 München

Telefon
+49 89 9222-3680

Telefax
+49 89 9212-3680

Internet
www.baywa.com / Presse

Datum 09.09.2019
Seite 2

Das auf Big Data spezialisierte Unternehmen [Auravant](#) aus Argentinien hat eine digitale Plattform entwickelt, die Feldinformationen, unter anderem basierend auf Satellitendaten, zu prozessfähigen Daten kombiniert. Seit der Markteinführung vor einem Jahr wird die Plattform von Landwirten und Erzeugern in bereits 26 Ländern genutzt, um effizienter zu wirtschaften, Kosten und Arbeitszeit zu sparen und Erträge auf höherem Niveau zu sichern.

Der dritte Bewerber, der es in die Endrunde geschafft hat, ist das dänische Jung-Unternehmen [Ceptu](#). Aus dem All erkennen die Dänen mit höchster Genauigkeit sowohl Feldgrenzen als auch die angebauten Fruchtarten. Landwirte können so per Satellit nicht nur die Entwicklung ihrer eigenen Bestände überwachen, sondern auch regionale, nationale oder gar internationale Vergleiche herstellen. Agrarhändlern dient die Lösung dazu, anhand des Saisonverlaufs Angebot und Nachfrage für verschiedene Fruchtarten frühzeitig und auf globaler Ebene abzuschätzen.

Nach einem erfolgreichen Auftakt der Smart Farming Challenge im vergangenen Jahr suchen die BayWa und ihre Tochterunternehmen zum bereits zweiten Mal auf diesem Weg nach Innovationen im Bereich der Satellitendatenfernerkundung. Das Ziel ist, bestehende BayWa-Lösungen auf diesem Gebiet weiterzuentwickeln, zu ergänzen oder gänzlich neue Ansätze zu entdecken.

Fotos (Abdruck honorarfrei)

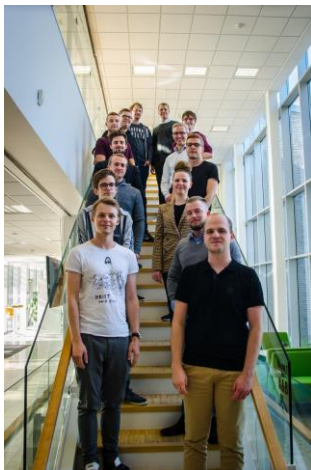
Datum 09.09.2019
Seite 3



[Download](#) Team-Foto Audili (© Audili)



[Download](#) Team-Foto Auravant (© Auravant)



[Download](#) Team-Foto Ceptu (© Ceptu)

Datum 09.09.2019

Seite 4

Hinweis: Unter www.twitter.com/BayWaPresse finden Sie uns auf Twitter.

Weitere druckfähige Pressefotos, Footage-Material und Videostatements können Sie sich – ohne Registrierung – im BayWa Mediapool unter <https://www.baywa-mediapool.com/> herunterladen.

Redaktion:

Antje Krieger, BayWa AG,

Pressereferentin PR/Corporate Communications/Public Affairs

Tel. 089/9222-3692, Fax 089/9212-3692

E-Mail: antje.krieger@baywa.de